

# Opernsänger im Kloster

SVZ  
03.03.07

## Peter Becher: Kulturverein will weiter hochkarätige Künstler präsentieren

**Zarrentin** (Kathrin Neumann) • Mit der szenischen Lesung von „Love Letters“ war der Zarrentiner Kulturverein erfolgreich in das Jahr 2007 gestartet. Knapp 150 Besucher wollten im Refektorium des Klosters Schauspielerin Barbara Focke und Theaterfachmann Holger Schnitgerhans erleben. Am Rande der Veranstaltung sprach SVZ mit dem Vorsitzenden Peter Becher über die aktuellen Vorhaben des Vereins.

**Frage: Wie fanden Sie den Start in die neue Veranstaltungssaison?**

**Peter Becher:** 140 Leute bei einer szenischen Lesung – das ist schon eine stolze Zahl. Wir hatten gehofft, dass die Veranstaltung ankommt, aber mit einer solchen Resonanz hätten wir nicht gerechnet. Das ist sicher auch auf die Aktiven auf der Bühne zurückzuführen.

**Frage: Betrachtet man die bisherigen Veranstaltungen Ihres noch jungen Vereins, kann man von einem überaus erfolgreichen Start sprechen.**

**Daran anzuknüpfen, dürfte keine leichte Aufgabe sein.**

**Peter Becher:** Wir hoffen, dass es uns gelingt. So wollen wir zum Beispiel gemeinsam mit der Stadt drei große Musikabende, u.a. mit hochkarätigen Sängern von der Hamburgischen Staatsoper, organisieren. Dabei können wir auf Prof. Florian Malte Leibrecht zählen, der an der Hochschule für Musik und Theater in Hamburg im Bereich Musiktheater-Regie unterrichtet und in Drönnewitz wohnt. Er ist auch Mitglied des Kulturvereins. Die Konzerte sind im Juli, November und Dezember geplant.

**Frage: Auf welche Veranstaltung können sich die Zarrentiner und Gäste als nächstes freuen?**

**Peter Becher:** Pfingsten erwarten wir Künstler aus Wien und Südtirol. Sie werden zum einen ein Barockflötenkonzert in der Kirche geben und am Sonnabend Kabarett spielen.

**Frage: Wie finden Sie die Künstler und wie können Sie**



**Seinem Anliegen, das Kloster mit Leben zu erfüllen, wird der Kulturverein um den Vorsitzenden Peter Becher (4.v.r.) bislang mehr als gerecht.**

Foto: Archiv

**sie für einen Auftritt in Zarrentin gewinnen?**

**Peter Becher:** Viele Vereinsmitglieder kennen den einen oder anderen Künstler und viele Künstler, auch sehr bedeutende Leute, leben in der Region. Um die Auftritte finanzieren zu können, sind wir auf Spenden, aber auch auf das Entgegenkommen der Künstler angewiesen. Über kurz oder lang hoffen wir, uns einen solchen Namen gemacht zu haben, dass Musiker, Schauspieler und Kabarettisten von sich aus auf uns zukommen.

**Frage: Musik, Theater, Literatur, Kabarett – welche weiteren Aktivitäten können Sie sich vorstellen, um das Kloster mit Leben zu erfüllen?**

**Peter Becher:** Wir haben zum Beispiel auch Podiumsdiskussionen zu Politik oder Kultur im Blick. Eine erste soll es in diesem Jahr geben. Allerdings wollen wir nicht nur Veranstaltungen im Kloster organisieren, sondern unseren mittlerweile schon 60 Mitgliedern auch außerhalb kulturelle Angebote machen. Doch das Kloster steht natürlich an erster Stelle.